

# Beratungs- und Interventionswege bei Konflikten, Diskriminierung und sexueller Belästigung (für Mitarbeiter\*innen)

Im akuten Notfall 24/7 erreichbar: Polizei 133 und 112, Universitätssicherheitsdienst 01 4277 777

Passiert ein Vorfall oder es kommt zu Konfliktverhalten und Sie haben den Wunsch nach Beratung, Intervention, Unterstützung oder Handlung, können Sie sich zwischen zwei grundsätzlichen Möglichkeiten entscheiden.

Die erste Möglichkeit ist sich unverbindlich und vertraulich an beratende Stellen zu wenden. Die zweite Möglichkeit ist, dass Sie sich an handelnde Stellen wenden.

## Möglichkeit 1: beratend

Zu den beratenden Stellen gehören der [Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen](#), die [Betriebsrät\\*innen](#) und die [Schiedskommission](#). Die Schiedskommission kann auch handeln. Weitere Schritte werden von diesen drei Stellen nur mit Ihrer Zustimmung eingeleitet.

Zunächst wird bei diesen Stellen ein Beratungsgespräch geführt. Ist hier der Wunsch nach Intervention bei der betroffenen Person, wird an die handelnden Stellen verwiesen. Ansonsten werden Vermittlungsversuche und Lösungsansätze versucht, die zu einem Ende des Verhaltens führen sollen. Dauert das Verhalten an, kann erneut ein Beratungsgespräch geführt werden, bei dem der Wunsch nach Intervention zu den handelnden Stellen führen kann.

## Möglichkeit 2: handelnd

Zu den handelnden Stellen gehören die [Schiedskommission](#), die weitere Schritte nur mit Ihrer Zustimmung einleitet, die direkten Vorgesetzten und/oder die [Leitung des Personalwesens](#). Diese sind im Rahmen der Fürsorgepflicht zu weiteren Schritten verpflichtet.

Zunächst wird eine Sachverhaltsklärung durch Befragung aller Beteiligten stattfinden. Danach gibt es Sofortmaßnahmen, die durch die Universitätsleitung gesetzt werden können. Schließlich kann es arbeitsrechtliche Konsequenzen geben (z.B. Abmahnung, Kündigung, Entlassung).

## Während der ganzen Zeit: begleitend

Während des ganzen Prozesses stehen Ihnen die folgenden Stellen begleitend zur Verfügung: die [Beratungsstelle sexuelle Belästigung und Mobbing](#), die [Arbeitspsychologie](#) und das [Büro für Konfliktberatung](#).